

Unterrichtsmaterialien zur CD Jesus entgegen Nr.3 Sturm

Ziel: Erkennen, dass ein Gottesvertrauen auch im Lebenssturm wichtig ist.

Material: keines

Variante A

1. Was bringt uns und andere Menschen aus der Fassung, hebt uns aus. Austausch im Plenum. Eine Person schreibt mit Stichworten, für alle einsichtig, mit.
2. Wir lesen den Bibeltext (im Beiheft)
3. Einige Freiwillige bilden eine Bootsbesatzung und setzen sich so zusammen, als säßen sie in einem Boot. Entweder auf Sesseln oder am Boden. Sie beginnen pantomimisch zu rudern. Das wird solange geübt, bis es im Takt geht. Eine Person (Jesus) liegt hinten und schläft.
4. Die CD wird abgespielt, die SchülerInnen spielen dazu spontan
5. Das Gespielte wird besprochen: was war gut, was kann verbessert werden.
6. Die gleiche Gruppe oder eine andere spielt ein zweites Mal
7. Besprechung: was war gut, was kann verbessert werden.
8. Ein drittes Mal wird die Szene gespielt.
9. Einzelarbeit: Wieso kann Jesus schlafen? Was ist die Botschaft seiner Ermahnung?
10. Austausch und Vorlesen der Einzelarbeit

Variante B

1. Was bringt uns und andere Menschen aus der Fassung, hebt uns aus. Austausch im Plenum. Eine Person schreibt mit Stichworten, für alle einsichtig, mit.
2. Wir lesen den Bibeltext (im Beiheft)
3. Die CD wird abgespielt, die SchülerInnen schließen dabei die Augen
4. Die Jünger können sich gegen den Sturm nicht abgrenzen: warum? Austausch.
5. Haben wir Erfahrungen, eigene oder von anderen, wo Menschen sich gegen einen „Sturm“ innerlich abgrenzen können? Austausch
6. Jesus kann sich gegen den Sturm abgrenzen. Warum? Überlegung in Einzelarbeit
7. Austausch und Vorlesen der Einzelarbeit